

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

223 (15.8.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223. Erstes Blatt.

Sonntag den 15. August

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 20360. Die Wahlen zur Kreisversammlung betreffend.

Nach §. 27 und 33 des Verwaltungsgesetzes sind zur persönlichen Theilnahme an der Kreisversammlung des Kreises Karlsruhe als größte Grundbesitzer des Kreises berechtigt:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Seine Großh. Hoheit Prinz Karl von Baden,  | 5. Herr Reichsgerichtsrath Wielandt in Leipzig, |
| 2. Herr Graf Wilhelm Douglas in Karlsruhe,    | 6. Herr Jakob Wals in Gondelsheim,              |
| 3. Freiherr v. St. André in Königsbach,       | 7. Herr W. Paravicini in Bretten,               |
| 4. Freiherr v. Schilling in Hohenwettersbach, | 8. Herr Karl Mähner, Müller in Gondelsheim.     |

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Verzeichniß während acht Tagen auf der Kanzlei des Großh. Bezirksamts Karlsruhe öffentlich aufgelegt ist.

Karlsruhe, den 14. August 1880.

Der Großh. Kreishauptmann.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 20738. Die Vertheilung der Unterstüßungen aus dem Baden-Durlacher evangelischen Waisenfond für 1880 betreffend.

An die Armenräthe der Landgemeinden des Amtsbezirks mit Ausnahme von Beiertheim, Bulach, Grünwinkel und Daglanden.

Von den Ertägnissen des Baden-Durlacher evangel. Waisenfonds soll der auf die Gemeinden des diesseitigen Bezirks entfallende Antheil vertheilt werden.

Auf Unterstüßung aus diesem Fond haben solche Waisen aus den ehemals Baden-Durlacher Landesstellen Anspruch, welche ehelich geboren, evangel. Confession, unter 14 Jahren und bedürftig sind, und welche wenigstens den Vater verloren haben.

Die Armenräthe werden beauftragt, unter Zuzug des Waisenrichters festzustellen, wie viele solcher Waisen in der Gemeinde vorhanden sind und das Ergebnis, vom Waisenrichter mitunterzeichnet, binnen 14 Tagen anher mitzubringen.

Da es schon mehrfach vorgekommen, daß Waisen mitverzeichnet wurden, bei denen obige Voraussetzungen nicht vorhanden waren, so machen wir auf letztere und ganz besonders auf die Voraussetzung der wirklichen Unterstüßungsbedürftigkeit aufmerksam.

Karlsruhe, den 9. August 1880.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 20196. Joseph Braun VI. Wittwe, Maria Cha geb. Braun von Beiertheim, wurde durch Beschluß Großherzogl. Amtsgerichts vom 8. Juli l. J. Nr. 19365 im Sinne des R.R.S. 513 verheirathet. Als Beistand für dieselbe wurde durch Beschluß der Obervermündschaftsbehörde vom 17. Juli l. J. Nr. 8292 Anton Speck, Landwirth von Beiertheim, ernannt.

Karlsruhe, den 10. August 1880.

Frank,  
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Nr. 9709. Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1879 und dem 9. September 1880 das 21. Lebensjahr zurecht legten oder zurechtlegen werden und noch nicht geadult haben, werden — vorausgesetzt, daß sie Badisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht unter der Fahne dienen oder geblieben haben — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen auf der Kanzlei im untern Stock des Rathhauses Nr. 17 (Eingang von der Bähringerstraße, Lit. H.) zur Aufnahme in die Guldengangsliste anzumelden.

Karlsruhe, den 11. August 1880.

Stadttrath.  
Spemann.

## Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß der städtische Rechenschaftsbericht für das Jahr 1879 im Druck erschienen ist und in der Weise zur Vertheilung gebracht wird, daß derselbe von den Bürgern und Einwohnern dieser Stadt während 8 Tagen im Rathhause, Zimmer Nr. 47 (Wartezimmer), 2. Stock, nördlicher Flügel, in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, den 10. August 1880.

Stadttrath.  
Schnepler.

## Kunstverein.

Das Ausstellungsgelokal bleibt heute geschlossen.

Karlsruhe, den 15. August 1880.

Der Vorstand.

## Fabrisk-Versteigerung.

Donnerstag den 19. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung in der Stephaniensstraße 98 (Birnänderhaus) nachbeschriebene Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Frauenklüber, Tisch, Bett und Leinwandkasten, 1 Kanapee, 2 Chiffonnières, 4 Kommoden, 3 Pfeilertkommoden, 2 Waschkommoden, 1 Coiffonniere mit Fächern, 5 Nachttische, 2 Waschtische, verschiedene kleine Tische, Bettladen mit und ohne Koff, Fauteuils, 5 einbürtige und 2 zweibürtige Kästen, Spiegel in Goldrahmen, Uhren, 1 Toilette-Spiegel, 1 Bädergehüll, 2 kleine Kisten mit Schubladen, verschiedene Stühle, 1 Parthie Rogghaar, 4 Koffer und noch verschiedene Gegenstände.

Wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß sämtliche Gegenstände bis zum Steigerungstage eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 14. August 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Höherem Auftrage gemäß werden nachverzeichnete Arbeiten zur Vergrößerung des Materials deponirt auf dem hiesigen Werftstättenbahnhof im Wege schriftlicher Angebote in Alford gegeben:

1. Erd-, Maurer- und Steinbauarbeiten . . . . .	2087 M 83 "
2. Zimmerarbeiten . . . . .	674 " 85 "
3. Schlosserarbeiten . . . . .	322 " 40 "
4. Blecharbeiten . . . . .	78 " 76 "
5. Glaserarbeiten . . . . .	59 " 90 "
6. Schieferdeckerarbeiten . . . . .	406 " 6 "
7. Anstreicherarbeiten . . . . .	91 " 93 "
Zusammen 3721 M 75 "	

Die bezüglichen Angebote können sowohl auf Uebernahme einzelner Arbeiten, als auch auf die Gesamtausführung gestellt werden und sind dieselben spätestens bis Freitag den 20. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, schriftlich, verpackt und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei auf

dem diesseitigen Geschäftszimmer einzureichen, woselbst inzwischen die betr. Pläne, Voranschläge und Uebernahmsbedingungen zur Einsicht aufliegen. Karlsruhe, den 12. August 1880. Der Großb. Bezirks-Bauingenieur.

**Holzversteigerung**

aus Großb. Hardtwald, Abtheilung Neubrunnen-Schlag, Montag den 16. d. Mts. 13 Ster pappel Prügelholz, 8800 Stück forlene Wellen. Zusammenkunft auf der Blankenlocher Allee, am Hagelsfelder Viehtrieb, früh 9 Uhr. Karlsruhe, den 12. August 1880. Großb. Bezirksforst-Eggenstein. v. Kleiser. 22.

**Hagelsfeld.**

**Fahrrad-Versteigerung.**

Dienstag den 17. d. M., Vormittags 8 Uhr anfangend, läßt Zimmermann Wilhelm Behr Witwe von hier in ihrer Behausung nachbeschränkte Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, und zwar: verschiedene Herrenkleider, einen Wagen, einen Pflug, Zimmermannswerkzeug, eine schwere trüchtige Kuh und eine Kalbin sowie noch verschiedenen Hausrath und Feldgeräthe. Bemerkung wird, daß die Kuh und die Kalbin Vormittags 11 Uhr zur Versteigerung kommen. Hagelsfeld, den 13. August 1880. Der Beauftragte: Adolf Ock, Rathschreiber.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* A malienstraße 71 ist eine kleine Wohnung parterre, auf den Hof gehend, von 2 Zimmern mit Kochofen, Kammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* 22. Augustastrasse 5 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 47.

\* Blumenstraße 2, nahe dem Museumsgarten, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern und Kammern, mit Gas, Wasser und Glasabfluß, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Durlacherstraße 24 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Durlacherstraße 93 ist der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock zu erfragen.

\* Hebelstraße 1, nahe dem Marktplatz, ist die mit Glasabfluß versehene Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Dienstbotenkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung, welche sich vermöge ihrer Eintheilung gut zum Uebervermieten eignet, kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres im Seitenbau, parterre.

\* 3.3. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabfluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Kaiserstraße 5 ist eine auf die Straße gehende Parterrewohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Kaiserstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten.

\* 31. Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

\* Kaiserstraße 125 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 123 im Laden.

\* 31. Kaiserstraße 156 ist 3 Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

\* 22. Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine kleine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Keller und Holzstall an kinderlose Leute sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* 31. Kriegsstraße 42 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* 3.2. Marienstraße 16 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

\* Ruppurrerstraße 58 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, Antheil am Waschhaus, sowie mit Gas und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

\* 4.1. Schützenstraße 41 sind im Hintergebäude auf 23. Oktober zu vermieten: der 1. und 2. Stock mit je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* 2.2. Bahringstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Auf 23. Oktober ist im Hause Viktoriastraße 8 eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, zu vermieten. (Wasser- und Gasleitung.) Näheres im Hause selbst bei G. Kling, Maler.

\* Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus im 1. Stock.

\* Im Bahnhofstättchen ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Speicher, Keller, Glasabfluß, Küche, Antheil am Garten und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 1, parterre.

\* 3.3. Auf 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, auf Bergangen auch Garten, billig zu vermieten: vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

\* Bahringstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

\* Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen, je mit 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Kammer, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabfluß, gemeinschaftlichem Hausgarten und Spielplatz, die eine könnte ev. gleich bezogen werden: Stephanienstraße 47. (H. 61406 a) 33.**

\* 21. In schönster Lage im Bahnhofstättchen ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 17 im untern Stock.

\* Eine freundliche, abgeschlossene Parterrewohnung von 3-4 auf die Straße gehenden Zimmern ist auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 21. Daselbst ist auch ein Zimmer zu vermieten.

Zwei Zimmer, Küche etc. im Seitenbau sind sofort oder auf Oktober an eine kleine Familie zu vermieten: Kaiserstraße 199.

\* Auf 23. Oktober oder sogleich sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

**Laden mit Wohnung** ist Friedrichsplatz 8 für ein reinliches Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei August Hoyer, Waldstraße 53 (Ludwigsplatz).

**Laden mit Wohnung zu vermieten.** \* 31. Kaiserstraße 97 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

**Ein schöner Laden mit Comptoir,** in frequenter Lage, ist für ein reinliches Geschäft sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

**Wohnungs-Gesuch.** \* 31. Im westlichen Stadttheil wird von einer

stillen Familie auf Oktober eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten gesucht. Offerten bittet man mit Preisangabe Hirschstr. 40 abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 4.2. Kriegsstraße 44, vormalig Lindenstraße 2, ist ein gut möblirtes Zimmer mit besonderm Eingang, in der Nähe des Hotels Germania, sogleich oder später billig zu vermieten.

\* Karlstraße 28 ist im Hinterhaus im 3. Stock ein einfaches, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Kaiserstraße 85 ist im 2. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen solchen Herrn billig zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer per Monat 10 M. sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 11 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf 1. September an eine einzelne Person zu vermieten.

\* Ein freundliches Mansardenzimmer ist an einen Arbeiter sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Näheres Marienstraße 28 im 4. Stock.

**Wein-Keller,**

ein trockener, gesunder, für ein Flaschenweingeschäft, möglichst noch mit einem Parterrezimmer, wird zu mieten gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter A. Z. 10 entgegen.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein braves Kindsmädchen wird gesucht: Kaiserstraße 139 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 22.

**6000 Mark**

werden von einem pünktlichen Zinszahler als zweite Hypothek auf ein hiesiges Haus sogleich oder am 1. September aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 6000 M. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Mühlburg. Holzbildhauer-Gesuch.**

\* 22. Zwei thätige, selbstständig arbeitende Holzbildhauer werden für dauernde und lohnende Beschäftigung gesucht von Wilhelm Oberle, Mühlburg.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein Hausknecht, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, wird sofort zum Eintritt gesucht. Solsche, welche beim Militär gedient haben, werden bevorzugt. Zu erfragen bei J. Stilling & Wormser, Herrenstr. 13.

**Ein Lehrling**

mit guten Schulkenntnissen gesucht in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* 3.3. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen gesitteten, jungen Mann als Lehrling. F. Mayer & Cie.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen eine gute Lehrstelle bei Julius Kössing, Möbeltapezier, 22. Bahringstraße 62.

**Offene Lehrstelle.**

\* 22. Für einen wohlverwahrten jungen Mann ist in unserm Materialwaarengeschäfte on gros jetzt oder später eine Lehrstelle frei. Krämer & Kempf.

**Kellner, Handbursche u. Kutscher** suchen Stellen durch H. Schmitt's Stellennachweis (Schützenstraße 46). 3.2.

**Empfehlung.**

\* 3.3. Unterzeichneter bringt seine Glanzwäscherei in empfehlende Erinnerung. Jede Art Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen und bei billigster Berechnung pünktlich besorgt: Kronenstraße 26 bei H. Gillard.

Der Entleiher des VII. Jahrg. der Gef. Welt wird um gest. Rückgabe desselben ersucht.

Th. Brugier.

Liegengebliebener Regenmantel. \*2.2. Vor etwa vier Wochen ist ein grauer Regenmantel (Kab) irgendwo liegen geblieben. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung: Leopoldstraße 25 im 3. Stock.

Hausverkauf.

\*3.2. Vor dem Thor, in sehr gesunder Lage, ist ein kleines, solides Haus mit Garten besonderer Verhältnisse halber für die gerichtliche Lore (10,000 M.) zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000 M. Näheres bei Herrn Kubag, Waldhornstraße 12.

Häuser, Villen, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. B. Klages, Bismarckstraße 45.

Häuser zu verkaufen.

2.2. Es sind in Karlsruhe in verschiedenen Stadtteilen Herrschaftshäuser mit Gartenanlagen, Gasthäuser und gut rentirende Wohnhäuser preiswürdig zu verkaufen. Ferner ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit 3/4 Morgen Acker außerhalb der Stadt, am besten für einen Gärtner oder aber auch zu einer Fabrikanlage geeignet, billig feil. Offerten unter A. B. Nr. 22 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein großes, mit bestem Rothhaar gepolstertes, älteres Kanapee mit grünem Rippsbezug steht billig zu verkaufen: Leopoldstraße 28 im 2. Stock.

Writschenwagen,

zwei neue, gut gebaute, von 40-60 Centner Tragkraft, sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Werberstraße 3 im 2. Stock. \*3.3.

Büchtcher

sind billig zu haben: Waldhornstraße 35. 5.2.

Kauf-Gesuche.

Eine noch gute Waismaschine, 1 Meter lang, und eine noch gute Hohlreundmaschine, 1 Meter lang, werden zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre A. M. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gebrauchte Porzellan-Oefen

für Steinlofen werden unter Garantie der Güte zu kaufen gesucht: Wilhelmstr. 2 i. Stock. 2.1.

Ankauf.

6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei H. Silb. 64 Jähringerstraße 64.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten u. zahlr. Frau Parures aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierbeher Trisler vor dem Bahnhof und Octroierbeher Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben. \*4.2.

Zither-Unterricht

mit neuer, verbesserter Griffbrett-Stimmung, wodurch das Erlernen viel leichter ist; ebenso Gitarre-Unterricht wird billigst erteilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zeichnen- und Zuschneide-Curs

im Anfertigen von Dam nkleidern nach der berühmten Methode von H. Klemm beginnt den 16. August. \*2.2.

Wilhelmine Pfändler, Kaiserstr. 74.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee, offen und in Originalverpackungen, in frischer Waare empfiehlt

V. Krommes,

Conditor.

Theelager

von J. E. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei F. Mayer & Cie., Kronbelpolz.

Thee,

eine große Sendung, direkt von China, schwarz und grün, in Originalkisten von 50, 25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und Kleinen die Theehandlung von W. Zahn, Adlerstraße 15, Karlsruhe. Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise.

Ananas,

prima Waare, ausgesuchte Frucht, ganze und halbe, empfiehlt

V. Krommes,

Conditor.

Chocolade, Thee & Vanille

ist in frischer Waare eingetroffen in der Materialwaaren-Handlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Apfel, Johannisbeer, Mirabellen, Reineclauden, Pfaffen- und Zwetschen. stets frisch bei

V. Krommes,

Conditor,

Kaiserstraße 205.

Medicinischer Cokayer,

ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genuß, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50

W. Mecke, Kaiserstraße, Reich. Dirsch. Fr. Wisserheim, Erbprinzenstr.

Ananas-Erdbeeren,

zu Bowlen sehr geeignet, empfiehlt bestens

V. Krommes,

Conditor.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen Ratzsch, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Osener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilnaer, Pyrmonter, Saidschüßer, Schwabacher, Taraspser, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wildbringer, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Cypson) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwaarenhandlung von W. L. Schwaab, Groß. Hoflieferant, Amalienstraße 19

Emser- und Selterser-Wasser, Vichy-Wasser, Marienbader- & Brunnen, Untergaster, Fachinger, Mergentheimer, Homburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Osener Selterswasser, Karlsbader Wühlbrunnen, Kautoci in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen., Kaiserstraße 249.

Das Geschäftsbureau von Fr. Caspar

ist jetzt Karlsstraße 11.

Neue Grünekeren,

feinste prima Qualität, 1 Pfund 40 Pf., bei 5 Pfund 36 Pf., empfiehlt Mehlhalle und Landesproductengeschäft en gros & en détail

M. Maisch,

3.2. Lammstraße 3.

Safer und Kleie

in prima Qualität verkauft billigt

N. J. Homburger,

3.2. Kronenstraße 50.



Kreuznacher Mutterlauge, Mutterlauge, Elisabethbrunnen.

Da immer mehr und mehr Nachahmungen und Verfälschungen obiger Quellenprodukte in den Handel gebracht werden, müssen wir stets von Neuem darauf aufmerksam machen, daß die echten Kreuznacher Quellenprodukte nur von uns bezogen werden können, und mit obestehender Schutzmarke, auf welche namentlich die Herren Ärzte und Apotheker achten wollen, versehen sind.

Niederlage der echten Kreuznacher Quellenprodukte in Karlsruhe nur bei Herrn

W. L. Schwaab,

Groß. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Geschäfts-Empfehlung.

10.4. Einem verehrten hiesigen Publikum diene hiermit zur gefälligsten Anzeige, daß ich verlängerte Karlsstraße 16 ein Flaschenbier-Geschäft errichtet habe; dasselbe hält Wischossches Export- und Lagerbier.

Preis per 1/2 Flasche Lagerbier 20 Pf. 1/4 " " " 10 " 1/2 " " " Exportbier 22 " 1/4 " " " " 11 "

Bestellungen von 6 Flaschen an frei in's Haus Bei schriftlicher Bestellung kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch pünktliche und reelle Bedienung das Vertrauen meiner werthen Kunden und Gönner zu erwerben. Achtungsvollst zeichnet

J. Werrell.

Professor C. Thedo's Bart-Tinktur

hat sich seit 16 Jahren als das reellste und wirksamste Mittel zur Beförderung des Haarmuchses bewährt und erzeugt schon bei ganz jungen Leuten einen vollen und kräftigen Bart. Preis per Flacon M. 2. Die laut Gebrauchsanweisung dabei zu verwendende Bretonseife 50 Pf. - Generalsdepot C. C. Gruning, Frankfurt a. M. Depot in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 12.8.

### Eau d'espérance.

#### Schönheitsmittel.

Dieses weltberühmte Fabrikat beseitigt in kurzer Zeit alle das Gesicht so entstellenden Hautunreinheiten, z. B. Pickel, gelbe und bräunliche Haut, Fünfen, Sommersprossen, Mitesser, trockene Flechten etc. — macht den Teint blendend weiß, zart und schön. Erfolg garantiert.

Preis à Flasche 3 Mark.

### Rothe's Fuß-Streu-Pulver.

Dieses Fabrikat, welches durch seine Reclität und Unschädlichkeit so großen Beifall findet, vertreibt den so lästigen Fuß- und Handschweiß, beseitigt sofort den üblen Geruch der Füße, erhält dieselben weich und geschmeidig. Erfolg garantiert.

Preis à Schachtel 1 Mark 50 Pf.

Alleinige Niederlage bei **Th. Brugler** in Karlsruhe.

10.7. Das bekannte und bewährte Hofapotheker **Boxberger's Hühneraugen-Pflaster**, Preis pro Rolle 50 Pfg., vorräthig in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler**.

### Fußbodenlact

in **Öl** und **Spiritus** in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert.

Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

**L. Burekhardt**, Maler, **Hahnhofstraße 34**

Schwarze Samt-Litzen 10 Met. 35 Pf.  
Alpacas 10 Met. 50 Pf.  
150 Stück prima Seidenadeln 10 Pf.  
1 Duzen (25 Stück) Nähadeln 5 Pf.  
Stickeren per 4½ Meter... 35 Pf.  
Patent-Nähmaschinen (3 Stück)... 1 M.  
Commissionslager in welchen Wäsche- und grauen Bekleidungsgegenstände zu fabriciren.

### Eisengraue Luche.

Spezialer Hautsalz können unsere feinsten eisengraue Luche à M. 5 bis M. 8 pro Meter nicht genug empfohlen werden. Dieselben eignen sich in hohem Grade für dauerhafte Kleidungsstücke, als: Hüten, Tuppen, Röcke und Mäntel und eignen dabei das Ansehen eines feinsten Seidenstoffs. Als ganz vorzüglich gegen Wind und Wetter empfehlen wir die schwerere Sorte à M. 6 bei 140 cm Breite!

Gebrüder **Dold**, Zuschneid in **Billingen** i. Baden.

### Trauringe,

massiv in **Gold**, eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen

**F. Wankmüller**, Juwelier, **Kreuzstraße 22**, gegenüber der **Töchterschule**.

### Geschäfts-Empfehlung.

Stammgläser mit Namen und Wappen etc., Thür- und Firmenschilder von Glas und Porzellan, Apotheken-Einrichtungen und Aenderungen etc., alle Arten von Glasgravur- und Malerarbeiten werden prompt und billig ausgeführt.

Hochachtungsvoll

### Joh. Schmitt,

Glas- und Glasgraveur, **Karl-Friedrichstraße 3**.

### Möbel-Magazin

von

### W. Winter,

**Herrenstraße 26**,

bringt seinen Vorrath aller Arten gut gearbeiteter **Solz-** und **Polstermöbel** in empfehlende Erinnerung und sichert bei reeller Bedienung die **billigsten Preise** zu.

**Reparaturen** sowie das **Umarbeiten** von **Polstermöbeln** etc. wird pünktlich besorgt. 4.3.

### Herren- und Damenkoffer,

Handkoffer in allen Größen, neue Kanapes in **Rips** und **Damast**bezug, **Fauteuils** mit Einrichtung werden billig abgegeben: **Spitalstraße 43**. 6.4.

An- und Verkauf von **Wertpapieren, Coupons, Kapital-Anlagen, Ziehungen, Vermögens-Verwaltungen,** billige und gewissenhafte Besorgung aller Aufträge im **Bank- und Versicherung-Geschäft**

**Wilh. Berblinger,**  
v. d. fr. Firma **Serauer & Berblinger,**  
**8 Douglasstrasse 8,** zwischen der **Kaiser-** u. verl. **Academiestraße.**

Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocooladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

**Ph. SUCHARD** in **Neuchâtel** (Schweiz)



findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende Absatz bietet dafür den besten Beweis. Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Chocoolade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

### Wissenschaftlich geprüft u. begutachtet.



### Benedictiner, Doppelkräuter-Magenbitter,

nach einem alten, aus einem Benedictinerkloster stammenden Rezept fabricirt und nur en gros versandt von **C. PINGEL** in **Göttingen** (Provinz Hannover).

Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und deshalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besitzen, die zum Wiederaufbau eines zerfallenen, dahinsiehenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerlässlich bei **Magenleiden, Unverdaulichkeit, Hämorrhoiden, Nervenleiden, Krämpfen, Blähungen, Hautausschlägen (Flechten), Athemnoth, Sicht, Rheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Leber- und Nierenleiden** und vielen andern Störungen im Organismus.

Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelbfarbige Auge, die saffranfarbige Haut, macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Maße.

NB. Jede Flasche ist mit dem Stempel „C. Pingel in Göttingen“ verschlossen und mit dem geschützten Etiquett versehen.

Bei 5 Fl. Verpackung frei. Bei 10 Fl. freie Verpackung und 1 Fl. gratis. Versandt gegen Nachnahme durch nachstehende Niederlagen. En gros-Versandt durch die Fabrik.

Attente: Herr **Karl Linthammer** in **Ormond** h. **Stadthyll** (Rheinproving) berichtet: **Ihr Benedictiner hat schon jetzt mein Leiden gelindert. Ich bitte daher um Zusendung von 10 kleinen Fl. etc.**

## SANCT BERNHARD

### Magenbitter.

Billigstes Hausmittel, anwendbar bei Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Uebelkeit u. s. w.

Preis à Fl. ca. 150 Gr. Inh. 1 M.  
Vortheilhafte Flasche von ca. 330 Gr. 2 "

Der einzig echte Benedictiner-Doppelkräuter-Magenbitter und Sanct Bernhard-Magenbitter von **C. Pingel** in **Göttingen** ist zu haben im **Engros-Lager** in **Karlsruhe** bei Herrn **Th. Brugler**, **Waldstrasse 10**.

## Frankfurter Hypothekenbank in Frankfurt a. M.

\*3.3. Die Bank gewährt baare Darlehen, kündbare oder unkündbare (auf Annuitäten), auf Immobilien.

Unser Vertreter, Herr **M. Gastel**, **Stephanienstraße 67**, nimmt Anträge unentgeltlich entgegen und ertheilt jede gewünschte Auskunft

**Die Direction.**

**!!!Neu und praktisch!!!**

**Sofenträger mit sicherem Geldverschluß, für Reisende sehr zu empfehlen, bei**

**J. Grieshaber,**

2.2. 180 Kaiserstraße 130.

**Geschäfts-Empfehlung.**

6.6. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Bewohnern Karlsruhe's und Umgebung in Anfertigung aller Arten **Volkermöbel** von den einfachsten bis zu den reichsten **Salonmöbeln**, in jedem Genre; ferner in **Betten**, als: **Kissen u. Matratzen**, bei reeller, solider und billiger Bedienung, sowie in Ausführung **Stylgerechter und geschmackvoller Decorations- und Zimmer-Tapezier-Arbeit**.

Reparaturen jeder Art werden prompt und billigst und auf Verlangen im Hause des Bestellers schnellstens ausgeführt.

Für Güte und Reclität meiner Arbeit leiste ich stets Garantie.

**H. Drescher, Tapezier,**  
Karlsruhe 11.

**Neu! Automatische Tintengläser**

empfehlen die Eisenwaarenhandlung von

**J. Marum,**

2.1. Kaiserstraße 48.

**E. Zimmermann,**

31 Werderplatz 31, 3.3. empfiehlt alle Sorten

**Schuhe und Stiefel**

in solider Waare zu den billigsten Preisen.

NB. Eine Partie solider **Castingstiefel** erlasse zu **4 M. 50 Pf.** pro Paar.

**Thonöfen,**

weiß, braun und glaziert in allen Heizungsarten,

**Bauornamente,**

**Figuren, Vasen, Sängervasen, Urnen, Büsten** etc., empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

Thonwaaren und Ofenfabrik

**Adolf Jost,**

16.11. Ruppurrerstraße 92.

**Restauration Maier,**

Leffingstraße — Sommerfrisch.  
Geräumige Lokalitäten und Gartenwirtschaft.  
Export-Bier direkt vom Faß; Morgens 10 Uhr Zwiebelluchen.

**Durlach. Kirchweihfest.**

**Hôtel Carlsburg.**

Sonntag den 15. und Montag den 16. August 1889

**Tanz-Vergnügen**

mit verstärktem Orchester.  
Gleichzeitig findet Fortsetzung und Schluss des **Preis-Kegeln** statt, wozu ergebenst einladet

**Frau Nothe Wittwe.**

**Kurort Frohburg**

bei Laufellingen.

3.1. Es werden nächstens mehrere gute Zimmer frei. Ermäßigte Preise. — Es empfiehlt sich die **Kurwirtschaft Frohburg.**

**Dankagung.**

\* Allen, welche so herzlichen Anteil nahmen an dem schweren Verluste meiner lieben, theuern Frau, dieselbe während dem 20 Monate langen Krankheitslager besuchten und sie zur Ruhestätte begleiteten, spreche ich hiermit meinen herzlichsten, innigsten Dank aus.

**A. Bilger, Theaterdiener.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich das von meinem seligen Manne seit vielen Jahren dahier betriebene **Maler- und Tüncher-Geschäft** unter Leitung unseres aus München zurückgekehrten Sohnes in bisheriger Weise fortführen werde und bitte — für das meinem Manne geschenkte Vertrauen bestens dankend — um ferneren geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 13. August 1889.

Achtungsvoll

**Ludwig Bayer Wittwe,**

Maler- und Tünchergeschäft,

Steinstraße 18.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

3.3. Einer verehrlichen Einwohnerschaft die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem heutigen **Sophienstraße 56** ein **Blechner- und Installations-Geschäft** eröffnet habe.

Indem ich bestrebt sein werde, meine Gönner auf's Prompteste zu bedienen, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

**Eduard Schmitt,**

Blechner und Installateur,

Sophienstraße 56.

**Wegen Aufgabe meines Geschäftes**

**Gänzlicher, reeller Ausverkauf.**

Um mein großes Lager, wie unten stehend, so rasch als möglich auszuverkaufen, gebe sämtliche Waaren von heute an weit unter den Ankaufspreisen:

**Buxkin** in großer Auswahl sowie in allen Qualitäten,

**Tuche und Halbtuche** in schwarz sowie in verschiedenen Farben,

**Oberländer Halbtuche**,  $\frac{3}{4}$  breit, sowie **Cassinet** in bedeutender Auswahl,

schwarze und farbige **Cachemire** in verschiedenen Breiten und Qualitäten,

**Thybet, Alpaca und Orleans** ebenfalls,

wollene und halbwollene **Hemdenflanelle**,

**Bettbarchent und Drille** in verschiedenen Qualitäten,

hausgemachte **Kölsche** in den schönsten Dessins,

**Hausmacher-Leinen** in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Breite,

halb- und reinwollene **Stoffe** zu Unterröcken, sowie **Bürttemberger Tuchflanelle**,

weiße und farbige **Shirtings, Baumwolltuch** und **Futterstoffe** in 20 verschiedenen Qualitäten.

Mein großes Lager in **Kleiderstoffen** verkaufe 20% unter dem Ankaufspreise; ebenfalls die noch vorräthigen **Sommerbuxkins** wegen vorgerückter Saison 20% billiger.

Ueberhaupt noch viele, oben nicht bezeichnete Waaren werden zu billigen Preisen abgegeben.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

**S. Guggenheim, Karlsruhe,**

3.2. 22 Kaiserstraße 22.

**Wilhelm Oberle,**

**Möbel-Fabrik,**

**Mühlburg, Rheinstraße 215,**

empfehlen sich im Anfertigen ganzer Einrichtungen sowie einzelner Stücke in modernsten Stylen unter Zusage prompter und reeller Bedienung.

NB. Reparaturen werden bestens besorgt.

4.1.

**Ruhrkohlen**

in stets frischer Zusendung und stückreicher Qualität empfiehlt zu billigstem Preis

**Ph. Bader,**

Holz- und Kohlengeschäft, Waldstraße 87.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen:

Herr **O. Forsberg**, Hoffkleidermacher, Kaiserstraße 227.

3.1.

# Vollständiger Ausverkauf

sämmtlicher Kleiderstoffe, Châles, Seidenstoffe, Costümes, Confections, Weisswaren, Buxkins u. s. w.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

## Verzeichniß einiger Artikel:

**Schwarze reinwollene Cachemires** per Meter M. 1.35, 1.60, 2, 2.50, 3 u. s. w.

**Schwarze Lyoner Seidenstoffe** per Meter M. 2.25, 3, 3.60, 4, 4.50, 4.80 u. s. w.

**Farbige Lyoner Faille**, schwere Qualitäten, per Meter M. 3.60 und M. 4.50.

**Gestreifte farbige Seidenzeuge** per Meter M. 1.50.

**Schwere irländische Seidenpopeline** per Meter M. 2.50.

**Marcelline, ältere Farben**, per Meter M. 1.—.

**Beige in verschiedenen Qualitäten** per Meter 50 Pfg. bis M. 1.—.

**Leichte Sommerstoffe:** Lenos, Mozambique, Jaconas u. s. w., 20, 30 und 40 Pfg.

**Feine Sultanas**, für Sommer- und Abendkleider geeignet, per Meter 60 Pfg.

Der Verkauf von Resten findet Montag und Freitag Vormittag von 8–12 Uhr statt.

Ueber die Dauer des Ausverkaufs bleibt das Geschäft Sonntags geschlossen.

**S. Model.**

# Eduard Darnbacher

empfiehlt das Neueste in

## Regenmänteln

2.1. in sehr reichhaltiger Auswahl und zu billigen Preisen.

☛ Ganz besonders mache ich auf eine gute Sorte Regenmäntel à M. 10.— das Stück aufmerksam.

### Bibliothek Eintracht.

Die Bibliothek ist von Montag den 16. d. Mts. an wieder geöffnet.  
Der Aufsichtsbeamte der Bibliothek.

### Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Abtheilung Spritzenmannschaft  
Montag den 16. August, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Klee (Sommerstrich).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

### Frohsinn.

2.2. Sonntag den 15. I. M. in den reservirten Räumen des Stephanienbades in Beiertheim

### Garten-Fest

mit Musik, Gesang, Tanz und Spielen.  
Abmarsch mit Musik präcis  $\frac{1}{2}$  3 Uhr vom Kriegerdenkmal.  
Aufsteigen mehrerer Lustballons. Italienische Nacht. Der Vorstand.